

Neue Messe in Coburg

Was ist denn ein Roter Markt, Herr Bayerlieb?

Steffi Wolf • 22.07.2026 - 10:30 Uhr

An diesem Wochenende verwandelt sich die Alte Pakethalle wieder in ein Messegelände. Veranstalter Heiko Bayerlieb will dort eine völlig neue Veranstaltung etablieren.



Heiko Bayerlieb hat in Coburg schon mehrmals den Schwarzen Markt (Bild rechts) veranstaltet. Nun gibt es ein neues Format. Foto: NP/Steffi Wolf, privat

Heiko Bayerlieb hat sich in den vergangenen Jahren einen Namen mit gleich mehreren Messen und Märkten in der Region gemacht. Kunstverkaufsmesse Umschlagplatz, Gartenmarkt im Gottesgarten oder der Schwarze Markt, der erst kürzlich am Güterbahnhof rund 70 Aussteller zum Thema Genuss, Kochen und Getränke zusammenbrachte.

Unsere Empfehlung für Sie



NP+ Mit vielen Bildern

Das war der Schwarze Markt 2026 in Coburg

Nun ist **Coburg** mit einem ganz neuen Werbebanner plakatiert. „Roter Markt“ heißt die Veranstaltung, die Design, Kunst und Unikate in der Alten Pakethalle zeigen will. „Es ist mal wieder ein Großstadtprojekt für eine Stadt wie Coburg“, bekennt Bayerlieb, der dieses neues Format fast ein wenig aus der Not heraus geboren hat.

Neues Format in Coburg

„Für die Kunstverkaufsmesse erhalten wir oft Bewerbungen von wirklich toll gemachten Objekten wie Schmuck, Möbel, Kleidung oder anderen ausgefallenen Dingen“, erzählt er. Diese Messe hätte sich aber auf Bilder, Skulpturen und Installationen festgelegt. „Mit Bauchschmerzen haben wir die Anfragen daher regelmäßig abgelehnt“, so der Coburger. Aus diesen Absagen hätte sich dann die Idee entwickelt, eine Veranstaltung zu kreieren, die es so bisher noch nicht in der Stadt gibt: Stilvolles Kunsthandwerk, Kunst, Handgemachtes auf hohem Level und Produkte von kleinen Design-Manufakturen, die sich allesamt gemeinsam ein ganzes Wochenende zeigen.



Mit Ralf Zacherl (links im Bild) war in diesem Jahr ein bekanntes Gesicht zum Showkochen beim Schwarzen Markt gekommen. Foto: Heiko Bayerlieb

Am Samstag, 25. und Sonntag, 26. Juli erwartet die Besucherinnen und Besucher eine bunte Mischung aus Dingen, die den Alltag verschönern. Interieur Design, Kunst, Keramik, Papeterie, Schmuck, Fashion, Spirituosen oder andere Gaumenfreuden sind angekündigt. „Erlaubt und zugelassen wird alles, was cool ist“, betont Heiko Bayerlieb.

Das steckt hinter dem Namen

Und warum hört die Messe nun auf den Namen „Roter Markt“? Tatsächlich gebe es keinen wirklichen Hintergrund, räumt der Veranstalter ein. „Wenn es einen Schwarzen Markt gibt, warum soll es dann nicht auch einen Roten Markt geben?“

Der Rote Markt soll sich ganz bewusst von Hobbykünstler- oder Bastelmärkten abheben. Eine Konkurrenz zu den Designtagen oder der Hochschule sieht Bayerlieb nicht. „Der Rote Markt wird etwas ganz anderes sein und gefragt sind auch kleinere Designer, die sich auf einer übersichtlichen Fläche präsentieren können und vor allem Kunsthandwerker und Künstler“, so der Veranstalter.

Kunsthandwerker-Markt in Forchheim als Vorbild

Bayerlieb hat sich in der Region umgeschaut und kein vergleichbares Format in Oberfranken gefunden – außer dem 70 Kilometer entfernten, traditionellen Kunsthandwerker-Markt in der Kaiserpfalz in Forchheim, der Bayerlieb als Messlatte dient, wie er betont. „So ein Niveau in punkto Ausstellerportfolio früher oder später auch einmal zu erreichen, wäre für die Region Coburg und die Alte Pakethalle absolut wünschenswert“, sagt er. Um vergleichbare Formate zu erleben, müsse man nach Nürnberg, Frankfurt oder Erfurt reisen.

Rund um die Pakethalle werden die Außenanlagen in eine Gastromeile verwandelt. Foodtrucks mit verschiedenen Angeboten sind vor Ort, im „Zollinger“ soll eine Lounge mit Cocktails eingerichtet werden. Bei den Öffnungszeiten setzt Bayerlieb auf einen bewährte Zeitplan. Start des Roten Marktes ist am Samstag um 14 Uhr – dafür weiten sich die Öffnungszeiten dann bis in die Abendstunden hinaus aus. Bis Mitternacht kann durch die Hallen gebummelt und eingekauft werden. Am Sonntag hat der Rote Markt von 10 bis 18 Uhr geöffnet. [Tickets](#) gibt es vor Ort und gelten für beide Tage.

[Jetzt kommentieren](#)